103

98

Reichsinstitut
für ältere deutsche Geschichtskunde

(Monumenta Germaniae Historica)

Nr.

z.Z. Marburg, Renthof 20
Berlin NW 7, den
Charlottenstraße 41 //// 8.Dez.1937.
Tel. 164591, App. 283

Erk!

Herrn

Professor Dr. H a r m j a n z ,

Reichs-und Preussisches Ministerium für

97

z.Z. Marburg Renthofstr.20, Fernr.25
///// 13. ez. 37

Hochgeehrter Herr Ministerialrat!

Wie ich von Herrn Un.=Kurator v. Hülsen höre, werden Sie aus Anlaß der Rektorenkonferenz am kommenden Mittwoch d. 15.d. M.s hier in Marburg anwesend sein. Ich hoffe, daß es Ihnen bei dieser Gelegenheit möglich sein wird, das Kugelherrenhaus zu bs= suchen; und stehe Ihnen zu diesem Zwecke jederzeit zur Verfügung, bitte nur, mich vorher telefonisch zu verständigen.

Heil Hitler!

Ihr ergebenster

mehr als bisher zu einem reichsdeutschen Gegenstück des berühmten Wiener Instituts werden kann.

Der Marburger Plan kann natürlich nur dann seinen Zweck erreichen, wenn eine gemeinsame Arbeit beider Institute, die nicht nur der Forschung sondern vor allem auch der Förderung des wis= senschaftlichen Nachwuchses zugute kommt, gewährleistet ist. Die hiesi= gen Stellen denken sich das in personeller Beziehung so, dass der Herr Minister dem Leiter des RJ die Leitung (Geschäftsführung) des mittel=